

Internationale Kaffee-Einkaufspolitik



Stand: Juli 2016

Unser Anspruch

Einfach, verantwortungsbewusst, verlässlich: Seit über 100 Jahren sind traditionelle Kaufmannswerte die Grundlage für den dauerhaften Erfolg von ALDI. Unser Erfolg ist die Voraussetzung dafür, uns weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen. Mit unserem Handeln wollen wir dort, wo wir mitgestalten können, einen Beitrag für eine nachhaltig positive Entwicklung leisten.

Unsere täglichen Entscheidungen als international tätiger Einzelhändler wirken sich entlang der gesamten Lieferkette aus. Darum übernehmen wir Verantwortung für sichere und faire Arbeitsbedingungen sowie für den Schutz unserer Umwelt und ihrer natürlichen Ressourcen.

Aus diesem Grund hat ALDI Nord die vorliegende Internationale Kaffee-Einkaufspolitik entwickelt. Sie ist Gegenstand laufender Fortschreibungen und konsequenter Überprüfung. Die jeweils aktuelle Fassung ist verbindlicher Handlungsrahmen für uns und unsere Geschäftspartner.

Die Internationale Kaffee-Einkaufspolitik wird in ihrer jeweils gültigen Fassung auf unserer Webseite veröffentlicht.

Die Internationale Kaffee-Einkaufspolitik ist in deutscher und in englischer Sprache verfügbar.
Im Zweifelsfall gilt die deutsche Version.

1. Hintergrund

Kaffee stellt eine der weltweit wichtigsten Handelswaren dar. Der Kaffeeanbau bildet die Existenzgrundlage für rund 25 Millionen Kleinbauern in Afrika, Asien und Lateinamerika. Mehr als 100 Millionen Menschen sind weltweit in den Handel und die Weiterverarbeitung von Kaffee eingebunden. Vom Rohstoff bis zum Endprodukt sind viele Arbeitsschritte nötig. Dabei gilt es, Rohstoffqualitäten abzusichern und Verantwortung in der Wertschöpfungskette von Kaffee zu übernehmen.

Mit der Entwicklung und Implementierung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeitsstandards stellt sich ALDI Nord gemeinsam mit weiteren Akteuren u. a. diesen Herausforderungen:

sozial

- politische und ökonomische Instabilität in den Hauptanbauländern;
- zunehmende Landflucht aufgrund ungenügender Zukunftsaussichten im Kaffeeanbau, insbesondere für die jüngere Generation;

ökologisch

- Klimawandel und u. a. damit verbundene Zunahme von Dürreperioden, Überschwemmungen und Schädlingsbefall;
- Reduktion der Bodenqualität, insbesondere durch Monokulturen;
- mangelnde ressourcenschonende, nachhaltige und an den Klimawandel angepasste Anbaumethoden und Agrarsysteme;

ökonomisch

- vorherrschend kleinbäuerliche Strukturen mit hoher wirtschaftlicher Abhängigkeit vom Kaffeeanbau als Haupteinnahmequelle;
- geringe finanzielle Mittel für dringend benötigte Investitionen sowie fehlender Zugang zu technischen Hilfs- und Betriebsmitteln.

2. Geltungsbereich

Die vorliegende Internationale Kaffee-Einkaufspolitik gilt für alle nationalen und internationalen Eigenmarkenartikel in den Sortimentsbereichen Röstkaffee (ganze Bohnen, gemahlene Kaffees, Kaffeepads, Kaffeekapseln und Instantkaffee), lösliche Kaffeeprodukte (wie z.B. Cappuccino und Eiskaffee) und gekühlte Kaffeegetränke. Kaffeeartikel aus dem Aktionsassortiment fallen ebenfalls in den definierten Geltungsbereich.

Eine Zusammenarbeit erfolgt ausschließlich mit solchen Geschäftspartnern, die im Einklang mit unserer Internationalen Kaffee-Einkaufspolitik arbeiten.

3. Unsere Ziele und Maßnahmen

ALDI Nord erarbeitet Ziele und Maßnahmen zum Thema Kaffee in enger Abstimmung zwischen den Ressorts Corporate Responsibility, Einkauf und Qualitätswesen sowie mit seinen Geschäftspartnern. ALDI Nord berücksichtigt dabei Empfehlungen von externen Experten und Erwartungen relevanter Anspruchsgruppen. Ziele und Maßnahmen werden kontinuierlich weiterentwickelt.

Im Rahmen der Internationalen Kaffee-Einkaufspolitik hat sich ALDI Nord folgende Ziele gesetzt:

I. Förderung des nachhaltigen Kaffeeanbaus und Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Lebensumstände der am Kaffeeanbau beteiligten Kleinbauern und deren Familien

Zum Aufbau und zur Implementierung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Standards setzen wir uns im Rahmen international anerkannter Nachhaltigkeitsstandards (UTZ, Fairtrade, Rainforest Alliance) gemeinsam mit unseren Geschäftspartnern für nachhaltige Verbesserungen im Kaffeesektor ein. Zum Beispiel sind UTZ, Fairtrade und Rainforest Alliance Mitglieder der **International Social and Environmental Accreditation and Labelling Alliance (ISEAL)** und tragen dazu bei, dass Nachhaltigkeitsziele und -standards im Kaffeesektor international gefördert, glaubwürdig vertreten und regelmäßig kontrolliert werden.

II. Kaffeeprojekt im Ursprung

Wir werden zukünftig den nachhaltigen Kaffeeanbau durch Beteiligung an einem Projekt im Ursprung fördern. Das Projekt wird auf mehrere Jahre zur Unterstützung von Kleinbauern in nachhaltiger Kaffeeproduktion ausgelegt. Dadurch sollen u. a. die Produktivität und Qualität gesteigert und ein verbesserter Umgang mit den Folgen des Klimawandels erzielt werden.

III. Internationale Umstellung auf zertifizierten Kaffee für Eigenmarkenprodukte

ALDI Nord ist in neun europäischen Ländern vertreten. Unser Ziel ist es, bis Ende 2016 mindestens **30 Prozent** der Rohkaffeemenge in dem von uns definierten Geltungsbereich auf nachhaltig zertifizierte Rohware umzustellen. Hierbei akzeptieren wir die Standards **UTZ, Fairtrade, Rainforest Alliance** und **Bio**.

Darüber hinaus streben wir an, bis **Ende 2020** den zertifizierten Anteil unserer Rohkaffeemengen in dem von uns definierten Geltungsbereich stetig weiter zu erhöhen. Hierbei akzeptieren wir ebenfalls die Standards **UTZ, Fairtrade, Rainforest Alliance** und **Bio**.

IV. Transparente Kommunikation und Sensibilisierung der Anspruchsgruppen für die Bedeutung von nachhaltig erzeugtem Kaffee

Eine positive Veränderung im Kaffeeanbau kann nur durch gemeinsames Handeln aller beteiligten Akteure gelingen.

ALDI Nord verpflichtet sich daher, Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner über Hintergründe und Ziele des nachhaltigen Kaffeeanbaus umfassend zu informieren und sie für die Bedeutung des Themas zu sensibilisieren.

Dies erreicht ALDI Nord beispielsweise über

- interne Rundschreiben, Infolyer und die Integration dieser Kaffee-Einkaufspolitik in das interne Ausbildungsprogramm;
- sein wöchentliches „ALDI aktuell“-Magazin und Infobroschüren;
- seine Webseite, auf der Verbraucher weiter gehende Informationen zu den Themen Nachhaltigkeit und Qualität sowie über die international anerkannten Zertifizierungsstandards im Kaffeesektor erhalten;
- die aktive Bewerbung von Kaffeeartikeln aus nachhaltiger Produktion.

4. Transparenz und Rückverfolgbarkeit

Der Einsatz von zertifiziertem Kaffee nach den anerkannten Nachhaltigkeitsstandards von **UTZ, Fairtrade, Rainforest Alliance** und **Bio** trägt dazu bei, die Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette von Kaffee deutlich zu verbessern. Sowohl Rückverfolgbarkeit als auch Transparenz sind zwei wesentliche Elemente in der Beschaffung und Vermarktung von nachhaltigem Kaffee bei ALDI Nord.

Um die Rückverfolgbarkeit der nachhaltigen Kaffees bei ALDI Nord für Verbraucher nachvollziehbar zu gestalten, werden wir zukünftig unser eigenes Rückverfolgbarkeitssystem weiter ausbauen, stärker mit anerkannten Nachhaltigkeitsstandard-Gebern zusammenarbeiten und dabei insbesondere QR-Codes oder Trackingcodes nutzen.

5. Verantwortlichkeiten, Umsetzung und Kontrolle

ALDI Nord verpflichtet sich zu regelmäßigen Überprüfungen seiner Ziele im Bereich des nachhaltigen Kaffee-Einkaufs und wird ggf. weiterführende Ziele und Maßnahmen definieren.

Für die **Einkäufer** von ALDI Nord ist die Internationale Kaffee-Einkaufspolitik mit den darin formulierten Zielen bei der Durchführung der Ausschreibungs- und Einkaufsprozesse verbindlich.

ALDI Nord hat seine **Lieferanten** von Kaffee über den Geltungsbereich und die Ziele der Internationalen Kaffee-Einkaufspolitik in Kenntnis gesetzt. Die Lieferanten von Kaffeeartikeln verpflichten sich jeweils mit Auftragserteilung vertraglich zur Einhaltung dieser Vorgaben.

Eine Zusammenarbeit erfolgt ausschließlich mit solchen Geschäftspartnern, die im Einklang mit unserer Internationalen Kaffee-Einkaufspolitik arbeiten. Bei Nichteinhaltung unserer Anforderungen können Sanktionen verhängt werden.

Bei der Erreichung seiner unternehmerischen Ziele setzt ALDI Nord seit je auf eine enge und verlässliche Zusammenarbeit mit seinen Lieferanten. Wir teilen mit unseren Geschäftspartnern die Verantwortung für den Erhalt natürlicher Ressourcen und arbeiten daher auch gemeinsam an der Erfüllung der in dieser Einkaufspolitik formulierten Ziele. ALDI Nord begrüßt es, wenn seine Lieferanten individuelle Nachhaltigkeitsprojekte und -initiativen im Kaffeeanbau fördern.

Die Umsetzung der vorliegenden Kaffee-Einkaufspolitik wird innerhalb des regelmäßig durchzuführenden Monitorings umfassend überprüft und im Rahmen einer internen Berichterstattung dokumentiert.

Die Geschäftsleitung und weitere Verantwortliche von ALDI Nord werden regelmäßig über den aktuellen Stand der Umsetzung informiert.

Herausgeber: ALDI Einkauf GmbH & Co. oHG